

Schutz- und Hygienekonzept zur Vermeidung von Covid-19-Infektionen für den Publikumsverkehr im Pfarramt in der Evang.-Luth. Epiphaniaskirche München-Allach

- Beim Betreten und während des Aufenthalts im Pfarramt müssen alle Besuchende ab sechs Jahren einen **Mund-Nasen-Schutz** (FFP-2 Maske) tragen.
- Die Einhaltung eines **Mindestabstands** von mindestens 1,5 m zwischen den Besuchenden ist zu beachten.
- Personen, die in den letzten 14 Tagen **Kontakt zu CoViD19-Erkrankten** hatten und/oder Co-ViD19-assoziierte Symptome aufweisen wie Fieber, Husten, Durchfall oder andere grippale Symptome dürfen das Pfarramt nicht besuchen.
- Im **Wartebereich** des Pfarramts sollen sich nicht mehr als eine Person oder eine Hausgemeinschaft aufhalten.

Diese Regelungen dienen dem Schutz der Mitarbeitenden und der Besuchenden und sind von ihnen eigenverantwortlich einzuhalten. Mitarbeitende und Besuchende, die dem Hygienekonzept zuwiderhandeln, können durch Ausübung des Hausrechts durch Verantwortliche der Evang.-Luth. Epiphaniaskirche mit sofortiger Wirkung des Pfarramts verwiesen werden.

Dieses Schutz- und Hygienekonzept wurde vom Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Epiphaniaskirche am 22.09.2021 beschlossen und ist bis auf weiteres gültig.

München, den 16.12.2021

Pfarrer Dr. Harald Knobloch
Vorsitzender des Kirchenvorstands